

51. Eidg. Schützenfest 1985 in Chur

Autor(en): **Jud, Hans**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): - **(1985)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-938926>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

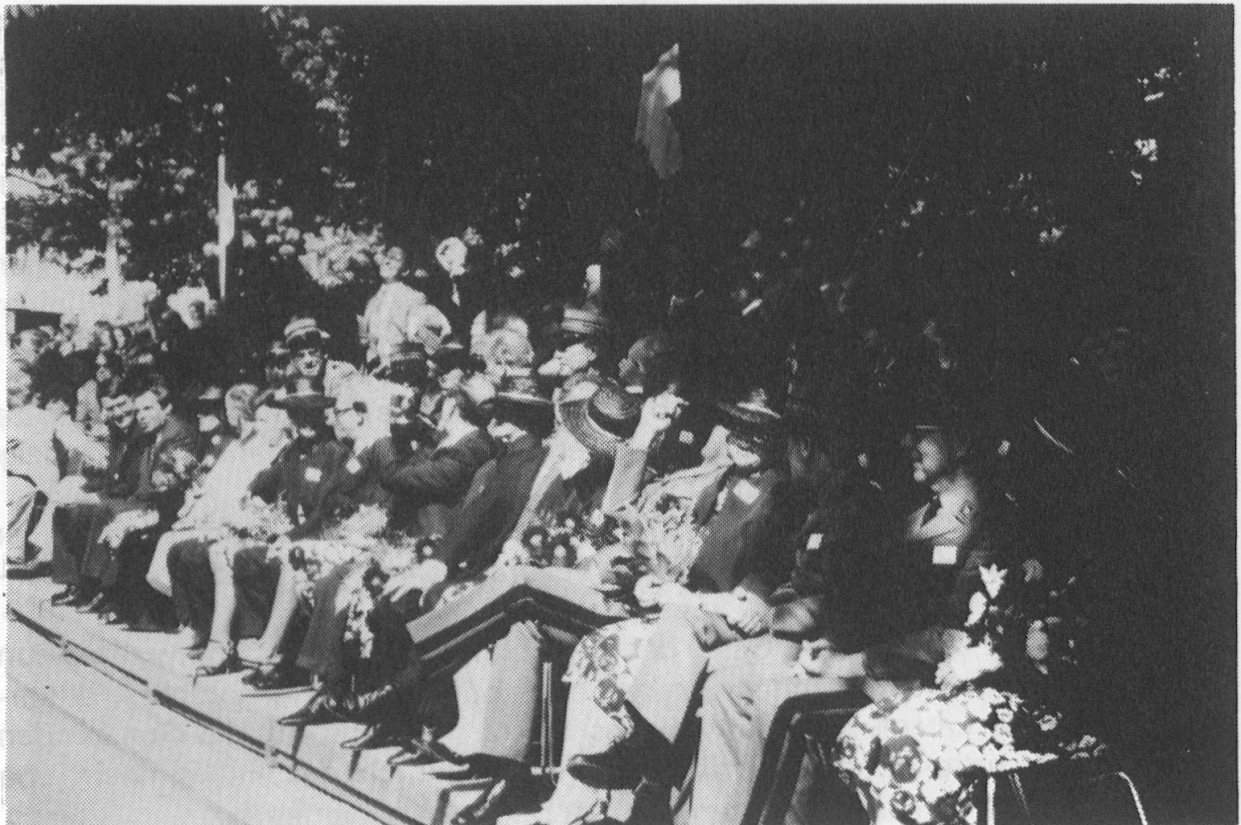
51. Eidg. Schützenfest 1985 in Chur

Die schon frühzeitig erfolgte Einladung an die Auslandschweizer-Schützensektionen zur Teilnahme am offiziellen Tag vom 29. Juni, wurde auch von uns mit Freude entgegengenommen.

Am Festumzug hat aus unseren Aktiven eine Gruppe mit 4 Mann teilgenommen. Die uns zugeteilten 3 Tribünen-Sitzplätze wurden von unseren Schützenveteranen Paul Strub, Gustav Bosshard und Gottlieb Meier belegt. Die Präsidenten und Obmänner der gemeldeten Auslandschweizer-Sektionen nahmen als Ehrengäste bei der persönlichen Begrüssung durch den Bundespräsidenten Hr. Kurt Furgler, Bundesrat Delamuraz und Bundesrat Schlumpf, die im Hof der Rhätischen Bahn erfolgte, ebenfalls auf der Tribüne Platz.

Nach dem prächtigen Umzug erfolgten auf dem Festspielplatz die Ansprachen des Präsidenten des Organisationskomitees, dem Präsident des Bündner Regierungsrates, sowie des Bundespräsidenten Kurt Furgler. Nach Abschluss des Festaktes wurden die Umzugsteilnehmer, sowie alle geladenen Gäste per Car zum Festplatz gefahren, wo im Bankettzelt ein vorzügliches Essen serviert wurde. Das sehr schöne Wetter hat für die reibungslose Abwicklung dieses offiziellen Tages sehr viel beigetragen und bei allen Teilnehmern einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen.

Mit welchem hohem Stellenwert das freiwillige Schiesswesen der Ausland-Schweizer-Schiessvereine gewertet wird, zeigte der eigens für diese Vereine organisierte Ehrenwettkampftag am 1. Juli im Rahmen des 51. Eidg. Schützenfestes.





Für die riesigen Vorarbeiten, die die Organisatoren für diesen in allen Teilen hervorragend verlaufenen Tag aufgewendet haben, sei auch von hier aus nochmals der beste Dank ausgesprochen.

Obwohl als nächste Nachbarn an der Schweizergrenze, zählte auch unsere Schützensektion zu den Auslandsektionen, die ihr Programm an diesem Tag zu erledigen hatten. Die Fahrt ging mit Privatauto nach Chur—Rossboden, wo wir im Hauptschiess—Stand der Stadtschützen Chur um 8.30 Uhr auf der uns zugeeilten Scheibe Feuer frei erhielten. Jedem Schütze wurden 6 Probeschüsse zugeteilt, bevor der Sektionsstich mit 5 Schuss Einzelfeuer (ohne Zeitbeschränkung), dann 3 Schüsse Serie in 60 Sekunden ab 1. Schuss folgte. Die hinter jedem Schützen dicht gedrängte Zuschauergruppe verfolgte mit Spannung jeden einzelnen Schuss der auf der elektronischen Trefferanzeige erschien, bis das Einzelresultat in banger Minuten feststand. Die nicht immer den Erwartungen erzielten Punktzahlen wirkten sich auf die Nerven der folgenden Schützen nicht zum Vorteil aus, was auch meistens im negativen Resultat ersichtlich wurde.

Von unserer Teilnehmerzahl von 18 Schützen musste die Hälfte, also 9 Einzel als Pflichtresultat gewertet werden, aus deren Durchschnitt dann das endgültige Sektionsresultat ermittelt wurde.

Nach Ende Feuer gegen Mittag 12.00 Uhr konnten wir unsere Schiessutensilien in den Autos wieder verstauen und zum bevorstehenden gemütlichen Teil übergehen.

Alle aktiven Schützen waren Gäste des Organisationskomitees, und wurden zum Apero und dem nachfolgenden Bankett eingeladen. Einige Ansprachen, ausgezeichnete Bankettmusik des Corps der Kantonspolizei Graubünden, verschiedene unterhaltsame Einlagen, sowie natürlich das Fachsimpeln über unsere Schiesskünste überbrückten die Zeit bis zur Rangverlesung.

Es wurde immer ruhiger an unserem Tisch, bis endlich unser Sektionsresultat mit 34,333 Punkten im 17. Rang von 21 Sektionen bekanntgegeben wurde. Ein Lorbeerkrantz, sowie eine grosse, schöne Relief-Plakete in Bronze waren unsere Sektionsgaben, dazu kamen 7 Kranzauszeichnungen für Einzelschützen, wobei 38 Punkte, das Höchstresultat in unserer Gruppe von Hans Wietlisbach geschossen wurde.

Es wurde vereinbart auf dem Heimweg noch einen Zwischenhalt zu machen im Rest. Adler in Fläsch. Dieser Hock, der vollständig anwesenden Gruppe, entwickelte sich zu einem kameradschaftlich fröhlichen Ausklang, zu dem Bruno Schwab mit seinen Einlagen die Hauptsache zu einer gelockerten Stimmung beitrug. Das die feine Bündnerplatte und der ebenso gute Fläscher diese Gemütlichkeit noch unterstützte, sei lobend erwähnt.

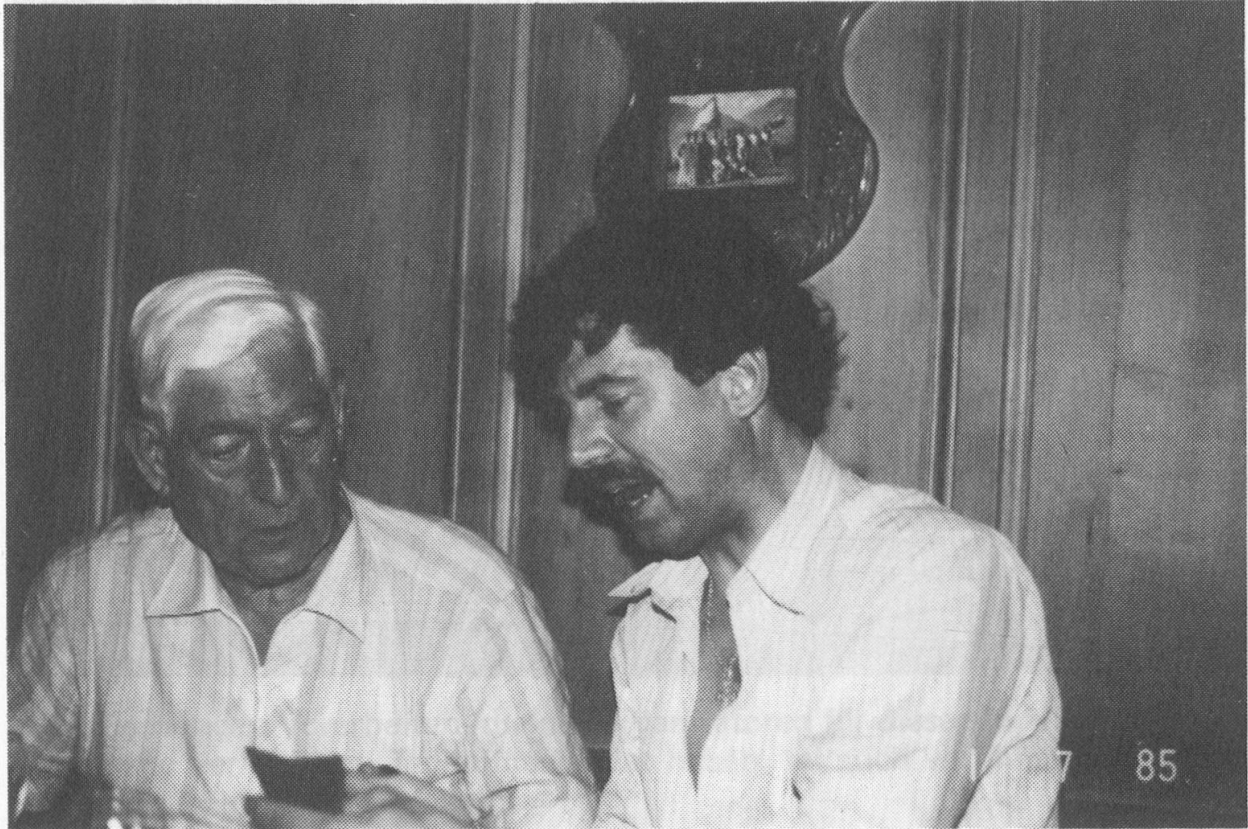
Hier möchte ich dem ungenannt sein wollenden Spender im Namen aller für diese Köstlichkeiten den besten Dank aussprechen.

Befriedigt über den gelungenen Abschluss traten wir den Heimweg an mit dem Vorsatz weiterhin gute Schützenkameraden zu bleiben.

Der Obmann
Hans Jud



Blitzlichter.....



7 85



7 85

..... vom Eidgen.Schützenfest in Chur.



Ehrenwettkampf der Auslandschweizer-Sektionen

Sektionswettkampf 300 M

Rang Resultat Sektion

GOLDLORBEERKRANZ MIT EHRENGABE

- | | | |
|----|--------|--------------------------------------|
| 1. | 38,555 | Los Angeles, Swiss Athletic Society |
| 2. | 37,714 | Johannesburg, Swiss Rifle Club |
| 3. | 37,666 | Vancouver, Swiss Canadian Rifle Club |

SILBERLORBEERKRANZ MIT EHRENGABE

- | | | |
|----|--------|---------------------------------|
| 4. | 37,000 | London, Swiss Rifle Association |
| 5. | 37,000 | Calgary, Swiss Rifle Club Tell |
| 6. | 36,875 | Paris, Société Suisse de tir |

LORBEERKRANZ MIT EHRENGABE

- | | | |
|-----|--------|---|
| 7. | 36,600 | Anvers, Société Suisse de tir |
| 8. | 36,500 | München, Schützensekt. Schw. Verein |
| 9. | 36,200 | Pays de Gex, Section de tir |
| 10. | 35,400 | Wien, Schw. Schützengesellschaft |
| 11. | 35,333 | Bruxelles, Société Suisse de tir |
| 12. | 35,250 | Milano, Sezione Tiratori Societa Svizzera |
| 13. | 35,000 | Lyon, Société des Tireurs |
| 14. | 34,818 | Holland, Schützensektion der NHG |
| 15. | 34,750 | Singapore, Schützengel. Swiss Club |
| 16. | 34,500 | Frankfurt, Schützenges. Schw. Verein |
| 17. | 34,333 | Vaduz, Schiessesekt. Schweiz. Verein |
| 18. | 33,000 | Ottawa-Valley, Swiss Rifle Assoc. |
| 19. | 33,000 | Mexico, Schweiz. Schützenverein |
| 20. | 32,000 | Montreal, Swiss Rifle Club |
| 21. | 26,750 | New Zealand, Auckland Swiss Shoot. Club |

